



Antrag auf Anerkennung einer Fortbildungsveranstaltung in Brandenburg nach § 7 Pflanzenschutzsachkundeverordnung (PflSchSachkV)

Landesamt für Ländliche Entwicklung,
Landwirtschaft und Flurneuordnung
-Pflanzenschutzdienst-
Müllroser Chaussee 54
15236 Frankfurt (Oder)

Zuständig für die Anerkennung einer Fortbildungsveranstaltung ist die Behörde, in deren Zuständigkeitsbereich der Veranstaltungsort liegt.

Die Anerkennung ist kostenpflichtig gemäß der Gebührenordnung des Landes Brandenburg in der jeweils geltenden Fassung und steht unter Widerrufsvorbehalt (§ 7 Abs. 5 PflSchSachkV).

Erläuterung: Nach § 9 Abs. 4 PflSchG sind alle Sachkundigen verpflichtet, innerhalb eines Zeitraumes von drei Jahren an einer amtlich anerkannten Fort- oder Weiterbildungsmaßnahme teilzunehmen. In § 7 PflSchSachkV wird die Anerkennung geregelt. Die Fortbildungsveranstaltung soll insbesondere auf aktuelle Erkenntnisse zu den jeweiligen Themen eingehen.

1. Kontaktdaten

1.1 Anschrift des Fortbildungsanbieters / Unternehmen

Firmenname	
_____	_____
PLZ, Ort	Straße / Haus-Nr.
_____	_____
E-Mail	Telefon / Telefax

Art der Unternehmenstätigkeit (mehrere Arten möglich):

- a) Inverkehrbringen von Pflanzenschutzmitteln
- b) Inverkehrbringen von Pflanzenschutzgeräten
- c) Beratung im integrierten Pflanzenschutz
- d) Beratung im Biologischen Pflanzenschutz
- e) andere Tätigkeiten (bitte angeben) _____
- f) öffentlich rechtliche Institution
- g) freie Bildungsträger (RBA)

1.2 Verantwortlicher Ansprechpartner für die Durchführung der Fortbildung

Name, Vorname	
_____	_____
PLZ, Ort	Straße / Haus-Nr.
_____	_____
E-Mail	Telefon / Telefax

2. Veranstaltung

2.1 Veranstaltungstitel:

2.2 Zielgruppe

- a) Anwender
b) Berater
c) Abgeber/Händler

2.3 Angaben zu den Fachthemen und Fachreferenten

Der Antragsteller sichert zu, dass alle Referenten, die fachliche Kompetenz zu den jeweiligen Themen besitzen (§ 7 Abs. 1, Nr.2 PflSchSachkV).

Vortragstitel, Stichworte zum Inhalt Themenbereiche vgl. Anlage ¹⁾	Zeitanteil in h ¹⁾	Referent: Titel, Vorname, Name ^{1) 2)}	Qualifikation

¹⁾ Abweichende Veranstaltungen sind gesondert zu beantragen

²⁾ gegebenenfalls Vertretung benennen

2.4 Gesamtdauer der Veranstaltung (in Stunden)

2.5 Sonstige Inhalte

Ist in Verbindung mit der Pflanzenschutz-Fortbildung am gleichen Tag eine Verkaufs- oder kommerzielle Informationsveranstaltung im Themenbereich Pflanzenschutz geplant?

- Nein
 Ja, bitte den Zweck und zeitlichen Ablauf der Veranstaltung benennen.

2.6 Die Veranstaltung ist eine

- a) geschlossene Veranstaltung _____
(nur für den abgeschlossenen Teilnehmerkreis einer Organisation)
b) Veranstaltung mit Anmeldung (eine Anmeldung ist erforderlich)
c) offene Veranstaltung (eine Anmeldung ist nicht erforderlich)

3. Veranstaltungsort und Termin der unter 2. beantragten Veranstaltung

Datum	Uhrzeit	PLZ; Ort	Straße; Haus Nr.:	Raum/Saal

Wenn die oben genannte Veranstaltung so wie beantragt auch an anderen Orten in Brandenburg angeboten werden soll, tragen Sie diese Angaben bitte in die folgenden Felder ein:

Termin- und Ortsänderungen, sowie zusätzliche Termine sind der zuständigen Behörde (Pflanzenschutzdienst) zeitnah mitzuteilen. Bitte nur identische Veranstaltungen in einem Formblatt aufführen!

3.1 Diese Fortbildungsveranstaltung wird auch in den folgenden Bundesländern beantragt. Bitte jeweiliges Bundesland ankreuzen

- | | | | | |
|------------------------------------------------|----------------------------------|-----------------------------------------------------|----------------------------------------------|-------------------------------------------------|
| <input type="checkbox"/> Baden-
Württemberg | <input type="checkbox"/> Hessen | <input type="checkbox"/> Mecklenburg-
Vorpommern | <input type="checkbox"/> Rheinland-
Pfalz | <input type="checkbox"/> Sachsen-
Anhalt |
| <input type="checkbox"/> Bayern | <input type="checkbox"/> Bremen | <input type="checkbox"/> Niedersachsen | <input type="checkbox"/> Saarland | <input type="checkbox"/> Schleswig-
Holstein |
| <input type="checkbox"/> Berlin | <input type="checkbox"/> Hamburg | <input type="checkbox"/> Nordrhein-
Westfalen | <input type="checkbox"/> Sachsen | <input type="checkbox"/> Thüringen |

Erläuterungen:

Die betroffenen Bundesländer werden informiert. **Es ist jedoch ein eigener Antrag für jedes Bundesland erforderlich!**

.....
(Ort, Datum)

.....
(Unterschrift)

Anlage I

zum Antrag auf Anerkennung einer Fortbildungsveranstaltung

Themenkatalog der Fort- und Weiterbildungsmaßnahmen

(§ 7 PflSchSachkV u. Anhang 1 der Richtlinie 2009/128/EG)

Die Fortbildungsmaßnahme soll einen zeitlichen Umfang von vier Stunden umfassen und mindestens vier der folgenden Themenbereiche schwerpunktmäßig behandeln. Dabei sind besonders die Themen „Rechtsgrundlagen“ und „integrierter Pflanzenschutz“ Gegenstand jeder anerkannten Veranstaltung

Themen bei Fort- und Weiterbildungsmaßnahmen

1. Rechtsgrundlagen
 - die wesentlichen rechtlichen Bestimmungen im Pflanzenschutz
2. Integrierter Pflanzenschutz
 - Maßnahmen und Instrumente des Integrierten Pflanzenschutzes
3. Schadursachen und ihre Diagnose
 - Möglichkeiten, solche zu erkennen und zu bewerten
4. Pflanzenschutzmittel-Kunde
 - die Systematik von PSM inkl. Kennzeichnung und Zulassung
 - Eigenschaften von PSM und ihre Wirkungsweise
 - Erkennen gefälschter Pflanzenschutzmittel
5. Umgang mit Pflanzenschutzmitteln
 - der Einsatz von PSM nach Gebrauchsanweisung
 - Aufzeichnung und Entsorgung
6. Geräte / Ausbringung
 - der Einsatz verschiedener technischer Geräte zur sachgerechten Ausbringung von PSM
7. Risikomanagement
 - Möglichkeiten, Gefahren und Risiken im Umgang mit Gefahrstoffen zu identifizieren und zu beherrschen,
 - Anrainerschutz, Verbraucherschutz, Umwelt- und Naturschutz während der Anwendung, Abdriftminderung
8. Anwenderschutz
 - die Notwendigkeit von persönlichen Schutzmaßnahmen erkennen, Erste-Hilfe-Maßnahmen einleiten